

Gemeinderat / Ortschaftsrat

Jugendgemeinderäte stellen sich vor

Hallo,
mein Name ist Julia Gosniz, ich bin 14 Jahre alt und froh, im JGR zu sein.

In meiner Freizeit fahre ich oft Inliner und lese viel.

Seit der 5. Klasse bin ich ein Mitglied der GroKaGe Ettlingenweier, wo ich gemeinsam mit meinen Freundinnen tanze.

Beim Jugendgemeinderat habe ich mich beworben, um mit Hilfe der anderen Mitglieder möglichst viele Ideen umzusetzen. Es ist toll, im Jugendgemeinderat zu sein, weil man viele neue Leute kennenlernt und neue Erfahrungen machen darf.



Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Leichtathletik

Jana Reinert deutsche Meisterin der U20-Junioren über 800 Meter



Eine Klasse für sich war bei den deutschen Meisterschaften der U20-Junioren in Ulm erneut Jana Reinert, die vor zwei Wochen in Grosse-

to/ Italien schon Vierte der U20-Europameisterschaften über 800 Meter geworden war. In einem schon früh von der Spitze weg kontrollierten Lauf über die 800 m-Distanz legte Jana am Ende einer langen und harten Saison nochmals eine Top-Zeit auf die Ulmer Rundbahn. In ausgezeichneten 2:05,53 min ließ sie der starken Konkurrenz keine Chance und feierte einen weiteren Deutschen Meistertitel 2017. Damit hat sich Janas Einbindung in das Stadtwerke Ettlingen / LG Region Karlsruhe Laufteam ein weiteres Mal hervorragend bewährt.

Nicht so gut lief es leider bei dem in diese deutschen Juniorenmeisterschaften integrierten Wettbewerb der deutschen Meisterschaft der Männer über 3 x 1.000 Meter. Holger Körner (MTV Karlsruhe) sowie die beiden SSV-Athleten Felix Wammetsberger und Christoph Kessler mussten sich als Team der LG Region Karlsruhe am Ende in 7:19,20 min „nur“ mit Platz sechs begnügen, was nicht ganz ihren Erwartungen aufgrund ihrer im Vorfeld erzielten Leistungen entsprach.

Vorankündigung Laufveranstaltung

„Ettlingen läuft ...“ im Oktober

An dieser Stelle nochmals die Vorinformation auf die von der Leichtathletikabteilung am Samstag,

7. Oktober, im Albgastadion erstmals ausgerichtete Laufveranstaltung

„Ettlingen läuft ...“.

Folgende Disziplinen werden bei dieser Veranstaltung angeboten:

Schulstaffeln 10 x 100 m: ab 11 Uhr

800 m-Läufe Kinder/ Jugendliche U10, U12, U14: ab ca. 11:45 Uhr

2.000 m-Läufe Jugendliche U16, U18: ca. 12:45 Uhr

3 x 800 m Kinder / Jugendliche

U10, U12, U14: ca. 13:30 Uhr

3 x 1.000 m Jugend U16 bis Aktive: ca. 14:15 Uhr

Olympische Staffeln Jugend U16 bis Aktive: ca. 14:45 Uhr
5.000 m U20, Aktive, Senioren: ab ca. 15:30 Uhr

An dieser Veranstaltung kann jedermann/-frau teilnehmen. Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich. Anmeldung unter: U.Lotz@ssv-ettlingen.de

TSV Ettlingen

Der TSV beim Marktfest

„Street Food aus der Tex-Mex-Küche“ so lautet das diesjährige Motto beim Ettlinger Marktfest am 26. und 27. August. Die Planungen und Organisation des Marktfestteams sind voll im Gang und es haben sich auch schon viele Helfer gemeldet. Jetzt heißt es wieder einmal Daumen drücken für gutes Festwetter!

TSC Sibylla Ettlingen

Senioren tanzen für Senioren

Das Stephanus-Stift hatte am 9. August wieder eingeladen: ein Nachmittag mit Tanzvorführungen der Gruppe „Tanzen im besten Alter“ (TibA) des Tanzsportclub Sibylla unter der Leitung von Marion Berger. Die Leiterin des Pflegedienstes, Eva-Maria Renate Hauf, begrüßte die TibA's sehr herzlich, gehört dieser Tanznachmittag doch schon fast zu einer festen Einrichtung.

Seit einigen Jahren bereits besucht die TibA-Tanzgruppe des TSC Sibylla das Stephanus-Stift.

Mit einem bunten Programm aus bekannten Melodien, wie „Bel Ami“, „Ich küsse Ihre Hand, Madame“ und „Champs Élysées“, verzauberten 14 Tänzer und Tänzerinnen die zahlreichen Bewohner und deren Besucher, die an diesem Nachmittag in das Foyer des Stephanus-Stifts gekommen waren. Bevor die TibA's die einstudierten Tänze zeigten, gab Frau Berger jeweils einen kurzen Einblick zur Entstehungsgeschichte der Melodien und führte somit die Zuhörer kurzweilig in die damalige Zeit zurück. Ein Tänzer der TibA's hatte für den Tanz „Bel Ami“ sogar eine „Kreissäge“ mitgebracht, die natürlich auch während der Vorführung in winkender Weise zum Einsatz kam. Eine Dame ließ verlauten, dass sich allein wegen des Huts der Besuch gelohnt hätte! Ebenso wurde gemunkelt, dieser Tänzer „hat es im Blut“...

Zu schnell war der Nachmittag auch schon wieder um, mit kräftigen Stimmen wurde vom Publikum noch eine Zugabe verlangt. Mit einem getanzen Gospel verabschiedeten sich die TibA's und man sagte „bis bald“!

In einem netten Brief bedankte sich die Leiterin des Sozialdienstes, Frau Hauf, für den Nachmittag, betonte, dass die Bewohner noch am nächsten Tag davon geschwärmt haben und wünschte sich, dass man solche Nachmittage gerne öfter im Stift sehen möchte, nicht nur einmal im Jahr.